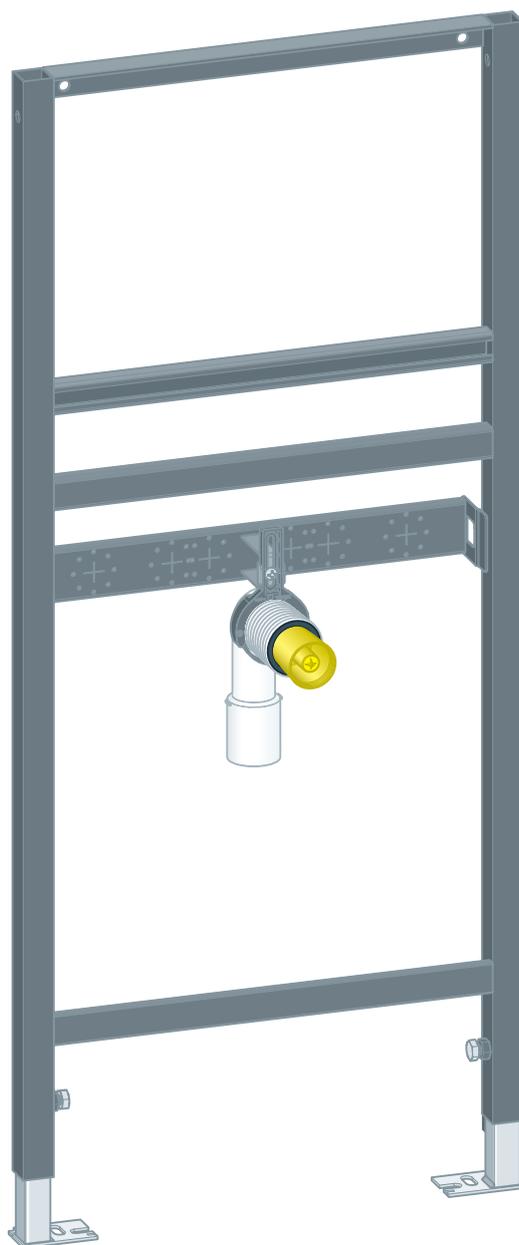


# Prevista Dry-Waschtisch-Element 1120

## Gebrauchsanleitung



für Einlocharmatur

Modell  
8539

de\_DE

Baujahr:  
ab 03/2019

**viega**



# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Über diese Gebrauchsanleitung</b>	<b>4</b>
1.1	Zielgruppen	4
1.2	Kennzeichnung von Hinweisen	4
<b>2</b>	<b>Produktinformation</b>	<b>6</b>
2.1	Normen und Regelwerke	6
2.2	Bestimmungsgemäße Verwendung	6
2.2.1	Einsatzbereiche	6
2.3	Produktbeschreibung	7
2.3.1	Übersicht	7
2.3.2	Kompatible Bauteile	7
2.3.3	Technische Daten	7
2.4	Zubehör	8
<b>3</b>	<b>Handhabung</b>	<b>9</b>
3.1	Montageinformationen	9
3.1.1	Montagebedingungen	9
3.1.2	Einbaumaße	9
3.2	Montage	10
3.2.1	Element montieren	10
3.2.2	Element einrichten und beplanken	15
3.3	Entsorgung	16

# 1 Über diese Gebrauchsanleitung

Für dieses Dokument bestehen Schutzrechte, weitere Informationen erhalten Sie unter [viega.de/rechtshinweise](http://viega.de/rechtshinweise).

## 1.1 Zielgruppen

Die Informationen in dieser Anleitung richten sich an folgende Personengruppen:

- Heizungs- und Sanitärfachkräfte bzw. unterwiesenes Fachpersonal
- Trockenbauer

Für Personen, die nicht über die o. a. Ausbildung bzw. Qualifikation verfügen, sind Montage, Installation und gegebenenfalls Wartung dieses Produkts unzulässig. Diese Einschränkung gilt nicht für mögliche Hinweise zur Bedienung.

Der Einbau von Viega Produkten muss unter Einhaltung der allgemein anerkannten Regeln der Technik und der Viega Gebrauchsanleitungen erfolgen.

## 1.2 Kennzeichnung von Hinweisen

Warn- und Hinweistexte sind vom übrigen Text abgesetzt und durch entsprechende Piktogramme besonders gekennzeichnet.



### GEFAHR!

Warnt vor möglichen lebensgefährlichen Verletzungen.



### WARNUNG!

Warnt vor möglichen schweren Verletzungen.



### VORSICHT!

Warnt vor möglichen Verletzungen.



### HINWEIS!

Warnt vor möglichen Sachschäden.



*Zusätzliche Hinweise und Tipps.*

## 2 Produktinformation

### 2.1 Normen und Regelwerke

#### Regelwerke aus Abschnitt: Einsatzbereiche / Montagebedingungen

Geltungsbereich / Hinweis	Für Deutschland geltendes Regelwerk
Geeignete gemauerte Wände	EN 1996-1-1
Geeignete betonierte Wände	DIN 1045
Geeignete Ständerwerke	DIN 18183

### 2.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

#### 2.2.1 Einsatzbereiche

Das Prevista Dry-Waschtisch-Element eignet sich für die Montage an Wandkonstruktionen und Ständerwerken gemäß den Regelwerken im Abschnitt ↗ „Regelwerke aus Abschnitt: Einsatzbereiche / Montagebedingungen“ auf Seite 6.

## 2.3 Produktbeschreibung

### 2.3.1 Übersicht

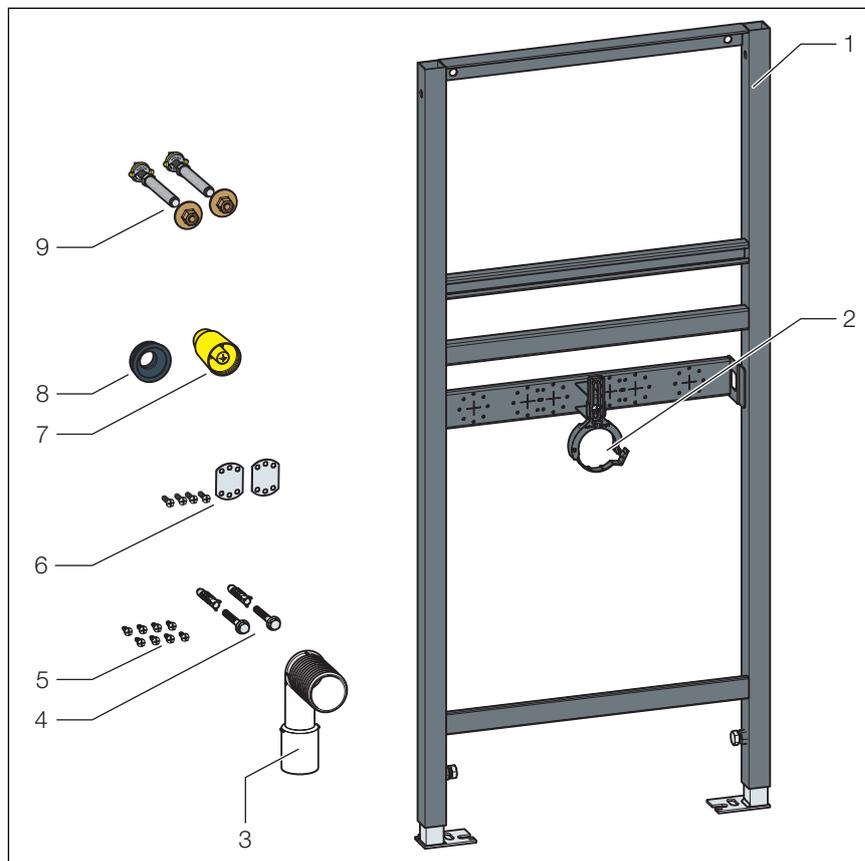


Abb. 1: Bauteile und Lieferumfang

- 1 Waschtisch-Element
- 2 Halterung für Ablaufbogen
- 3 Ablaufbogen
- 4 Schrauben und Dübel für Befestigung im Boden
- 5 Schrauben für Befestigung in Ständerwerk
- 6 Montagezubehör Wandscheiben
- 7 Schutzstopfen
- 8 Spülrohrverbinder
- 9 Gewindestangen für Sanitärobjekt-Befestigung

### 2.3.2 Kompatible Bauteile

Das Waschtisch-Element ist mit allen gängigen Waschtisch-Keramiken, auch mit großer Ausladung (barrierefrei), kompatibel.

### 2.3.3 Technische Daten

Ablaufbogen (Abgangsseite)	DN 40 / 50
Gumminippel	DN 50 / 30
Bauhöhe	1120 mm

## 2.4 Zubehör

Viega empfiehlt zur Montage das Befestigungsset (Modell 8180.73).

# 3 Handhabung

## 3.1 Montageinformationen

### 3.1.1 Montagebedingungen

#### Geeignete Wände

- Gemauerte Wände
- Betonierte Wände
- Metallständerwerke

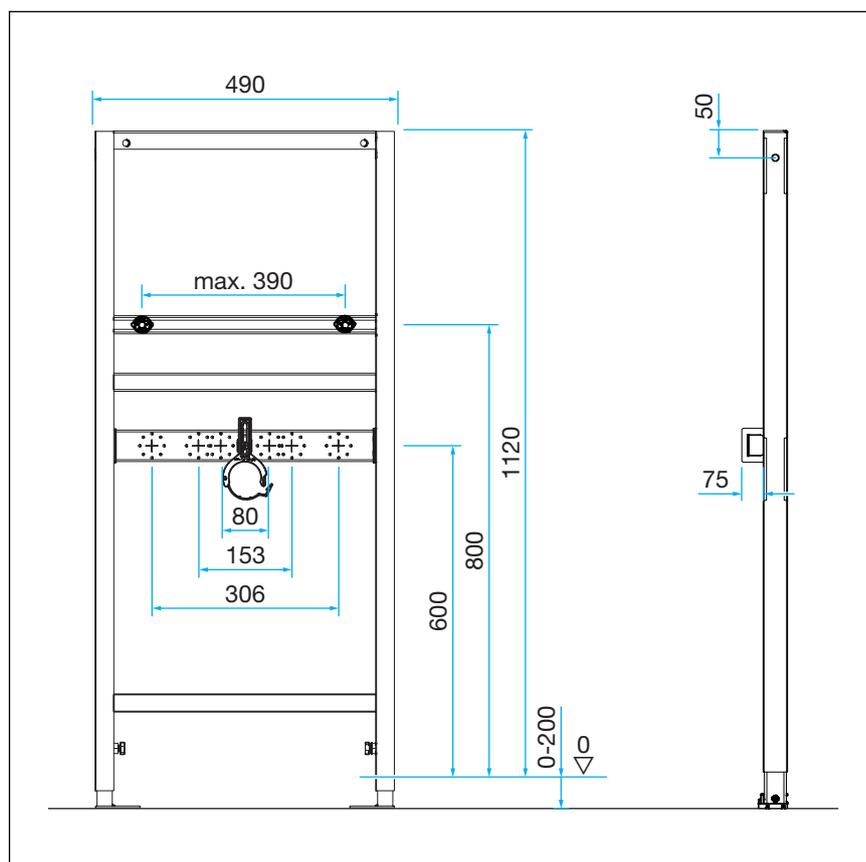
Die Wandkonstruktionen müssen den Regelwerken im Abschnitt  
 ☞ „Regelwerke aus Abschnitt: Einsatzbereiche / Montagebedingungen“  
 auf Seite 6 entsprechen.

Das Waschtisch-Element darf nur an ebene Wandflächen montiert werden.

#### Bauhöhe

Bei der Bauhöhe muss die angezeichnete Höhe der Oberkante Fertigfußboden eingehalten werden.

### 3.1.2 Einbaumaße



## 3.2 Montage

### 3.2.1 Element montieren



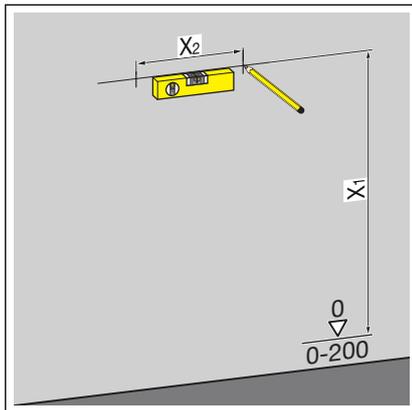
#### **Gemauerte und betonierte Wände**

Bei der Montage von mehreren Waschtisch-Elementen mit einem Abstand von  $> 500$  mm sollten Sie eine Prevista Dry-Zwischenkonsole (Modell 8570.48) verwenden. Beachten Sie bei der Montage die Gebrauchsanleitung der Zwischenkonsole.

## Montage an gemauerter Wand

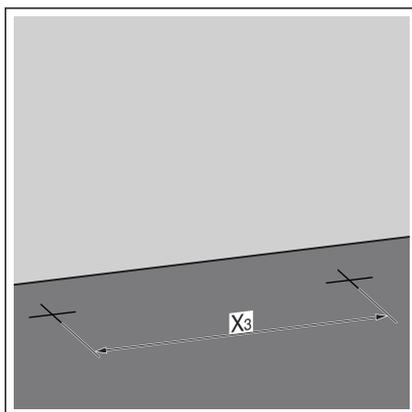


Viega empfiehlt zur Montage das Befestigungsset (Modell 8180.73).



➤ Die Befestigungspunkte bestimmen und markieren.

- X1: 1100 mm
- X2: 440 mm



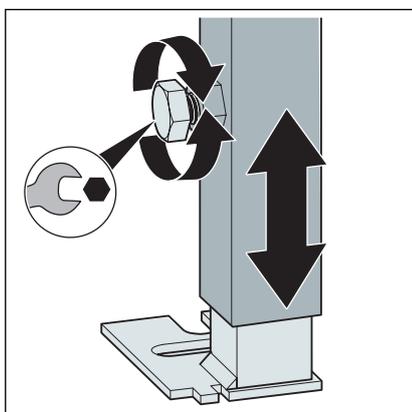
➤ Die Befestigungspunkte am Boden bestimmen und markieren.

- X3: 405 mm

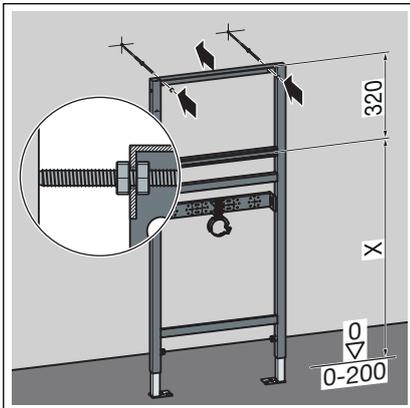
➤ Die Löcher bohren.

➤ Die Dübel einsetzen.

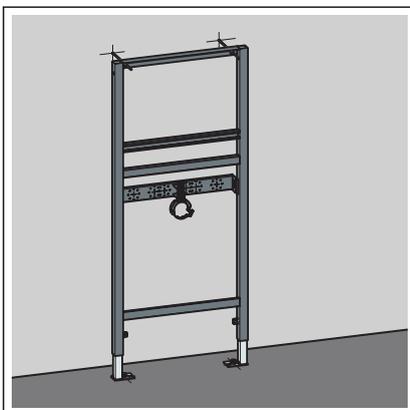
**INFO! Das Befestigungsset (Modell 8180.73) gemäß Gebrauchsanleitung des Befestigungssets montieren.**



➤ Die Füße des Elements mit einem Maulschlüssel lösen.

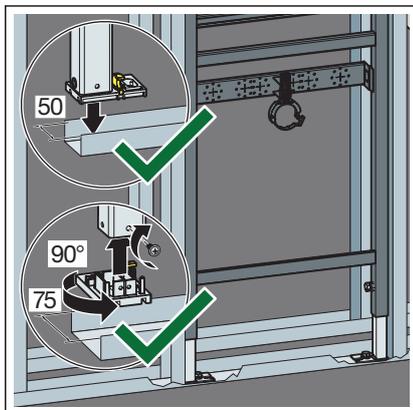


- Die Bauhöhe (X) des Elements nach Angaben des Keramikherstellers einstellen.
- Die FüÙe des Elements mit einem Maulschlüssel festschrauben.

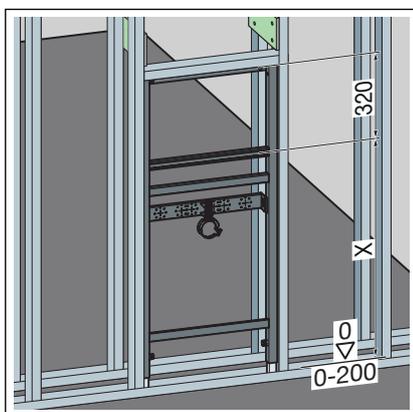


⇒ Das Element ist an der Wand befestigt.

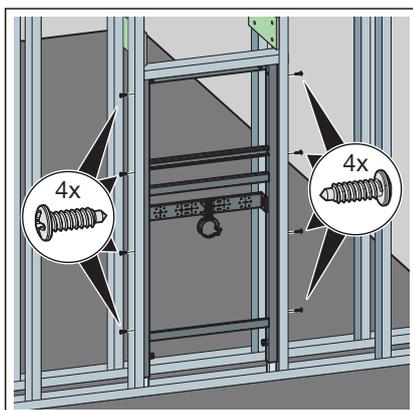
### Montage in Metallständerwerk



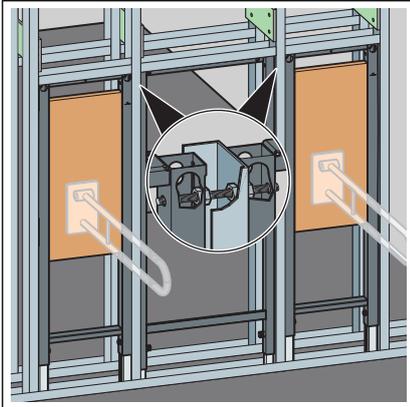
- Das Element auf der Bodenschiene positionieren.
- Falls erforderlich, die Fußtiefe von 50 mm (vormontiert) auf 75 mm umstellen.
- Die Füße herausziehen und um 90° drehen.
- Die Füße mit dem Ständerwerk verschrauben.



- Die Bauhöhe (X) des Elements nach Angaben des Keramikherstellers einstellen.

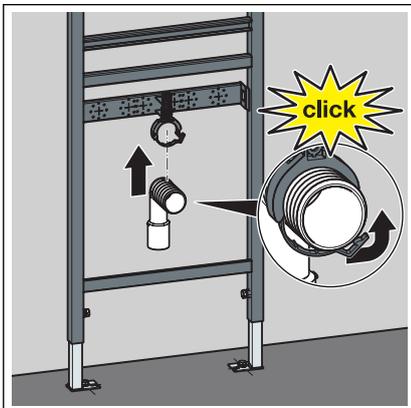


- Das Element mit den beiliegenden Schrauben im Ständerwerk befestigen.

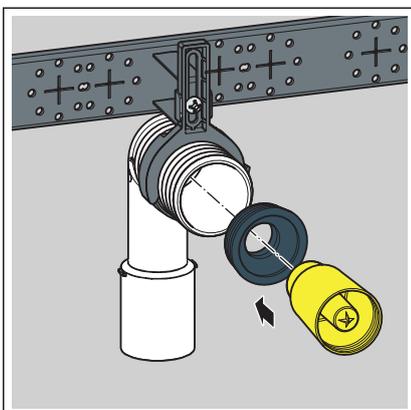


- Gegebenenfalls weitere Elemente durch das Ständerwerk mit dem Element verbinden.

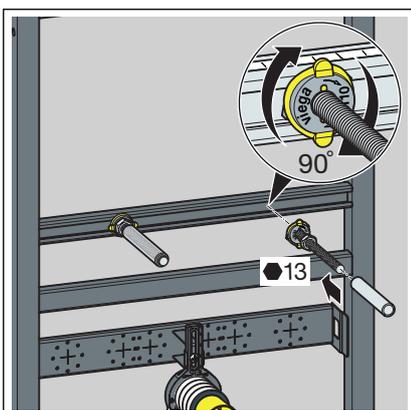
### 3.2.2 Element einrichten und beplanken



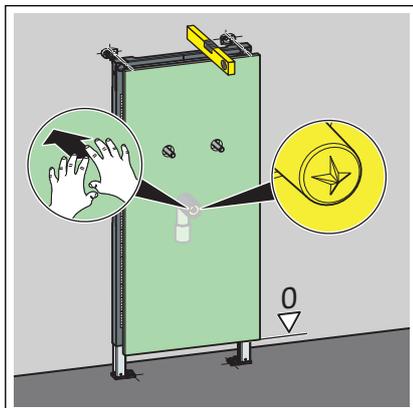
- Den Ablaufbogen montieren.



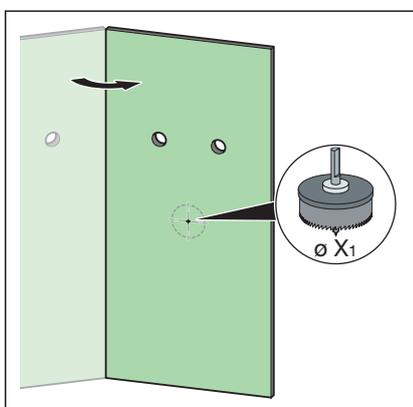
- Die Dichtung und den Stopfen montieren.



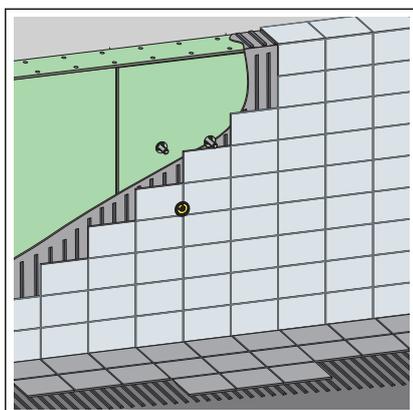
- Die Gewindestangen mit der Hand eindrehen.
- Die Muttern der Gewindestangen mit einem Maulschlüssel (SW 13) festziehen.
- Die Schutzkappen auf die Gewindestangen schieben.
- Die Wasseranschlüsse herstellen.



- Die Gipskarton-Verkleidungsplatte mit leichtem Druck am Stopfen können.



- Die Aussparungen für den Stopfen und die Gewindestangen schneiden.
  - X1: min. 58 mm



- Das Element mit geeigneten Gipskarton-Verkleidungsplatten beplanken.

### 3.3 Entsorgung

Produkt und Verpackung in die jeweiligen Materialgruppen (z. B. Papier, Metalle, Kunststoffe oder Nichteisenmetalle) trennen und gemäß der national gültigen Gesetzgebung entsorgen.